

**Bundesland**

Steiermark

**Kurztitel**

Landes-Verfassungsgesetz 2010

**Kundmachungsorgan**

LGBL Nr. 77/2010 zuletzt geändert durch LGBL Nr. 8/2012

**Typ**

LVG

**§/Artikel/Anlage**

Art. 36

**Inkrafttretensdatum**

16.06.2015

**Außerkrafttretensdatum**

22.12.2017

**Abkürzung**

L-VG

**Index**

0001 Landesverfassung

**Text****3. Abschnitt****Landesregierung, Landeshauptmann****Artikel 36****Landesregierung, Verantwortlichkeit**

- (1) Die Vollziehung des Landes übt eine vom Landtag zu wählende Landesregierung aus.
- (2) Die Geschäftsführung der Landesregierung steht unter der Aufsicht des Landtages.
- (3) Versagt der Landtag der Landesregierung oder einzelnen ihrer Mitglieder das Vertrauen, so ist die Landesregierung oder das betreffende Mitglied des Amtes enthoben. Die Abstimmung über einen Misstrauensantrag ist auf den zweitnächsten Werktag zu vertagen, wenn es ein Fünftel der anwesenden Mitglieder des Landtages verlangt. Eine neuerliche Vertagung der Abstimmung kann nur durch Beschluss des Landtages erfolgen.
- (4) Die Mitglieder der Landesregierung sind dem Landtag gemäß Art. 142 B-VG verantwortlich.

(5) Die Tagesordnung und das Beschlussprotokoll der Sitzungen der Landesregierung sind jedem Landtagsklub spätestens nach Ablauf eines Werktages nach der Sitzung zur Verfügung zu stellen. Ausgenommen sind Tagesordnungspunkte, die der Wahrung berechtigter Geheimhaltungsinteressen, insbesondere im Hinblick auf den Datenschutz und auf Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse, unterliegen.

*Anm.: in der Fassung LGBl. Nr. 8/2012*

**Anmerkung**

Zum Inkrafttreten des Abs. 3, 4 und 5 siehe Art. 81a und die do. Anmerkung.

**Im RIS seit**

25.03.2015

**Zuletzt aktualisiert am**

28.12.2017

**Gesetzesnummer**

20000229

**Dokumentnummer**

LST40018489